

Der KBR informiert:

Ehrungen für 25- und 40jährige Dienstzeit

Bei einer Ehrung sollte auf einen entsprechenden feierlichen Rahmen geachtet werden. Ehrungen in einem Bierzelt nebst Barbetrieb hat sich wiederholt als sehr ungünstig erwiesen. Deshalb wird darum gebeten, in Zukunft davon Abstand zu nehmen. Es kommt auch immer wieder vor, dass Feuerwehren einen zu langen Abstand bei den Ehrungen haben. Dieser sollte nach Möglichkeit nicht länger als 3 Jahre sein. In diesem Zusammenhang möchten wir auch nochmal auf die Kleiderordnung hinweisen. Es ist kein schönes Bild, wenn die Teilnehmer bzw. Geehrten z. B. nur eine Uniformjacke zur Jeans tragen.

Hinweis: Zum Auftreten in der Öffentlichkeit mit genaueren Angaben zum Tragen der Dienstkleidung gibt es vom LFV Bayern eine Präsentation, die mit diesem Newsletter im Anhang mit verschickt wird.

WhatsApp-Gruppen

Der Rücklauf der Datenblätter lag bei nicht mal 50 %. Außerdem gibt es mehrere Kommandanten, die kein WhatsApp benutzen. Daher können wir diese Gruppen zum jetzigen Zeitpunkt nicht anbieten.

An alle Schiedsrichter im Landkreis

Es wurde der Wunsch geäußert, die Schiedsrichter mit einer Kleidung zu kennzeichnen. Dieses Thema hat der Kreisbrandrat in der KBM Sitzung besprochen. Hier das Ergebnis:

Es wurde vereinbart, dass alle Schiedsrichter von den Feuerwehren oder Gemeinden entsendet werden. Dies war der Wunsch, nachdem früher nur die Kreisbrandmeister tätig waren. Bei der Abnahme wird generell die Uniform getragen, somit ist eine weitere Kennzeichnung nicht erforderlich. Abweichungen davon, sollten vom Schiedsrichter 1 angesprochen werden. Auch die Kreisbrandmeister/inspektoren tragen bei der Abnahme die Uniform und keine anderen beschafften Bekleidungen.

Ich habe im Team die kalte Jahreszeit angesprochen. Hier hat der KBM eine wärmende Überjacke, die der Uniform entspricht. Leider kann das Landratsamt keine solchen Jacken beschaffen, weil sie haushaltsrechtlich nur für die KBMs zuständig sind.

Es gäbe nun zwei Möglichkeiten: Wir kaufen die Jacken, aber die Kosten müsste die entsendende Feuerwehr tragen, oder der Kreisfeuerwehrverband übernimmt den Betrag. Beschaffen würden wir es allerdings über uns, damit es einheitlich wird. Es sollte die gleiche Überjacke wie bei den KBM sein.

KBM Ziegler hat die Liste aller Schiedsrichter. Voraussetzungen für eine solche Jacke sollte aber sein, dass man auch an Abnahmen teilnimmt. Leider höre ich, dass die Frequenz sehr niedrig ist.

Manfred wird daher eine Liste erstellen und alles mit Daten erfassen. Je nach Auswertung führen wir dann bei den "Aktiven Schiedsrichtern/innen" eine Größenabfrage durch.

Wichtiges aus der Inspektion:

Leistungsprüfung Wasser - Schlauchpaket

Bei der KBM Besprechung am 10.08.18 wurde die Anfrage gestellt, ob das Schlauchpaket bei der Leistungsprüfung Wasser Variante III (mit Atemschutz) verwendet werden darf.

Einer Verwendung wurde unter folgenden Punkten zugestimmt:

1. Ausschließlich bei Variante III mit Atemschutz
2. Das Paket muss aus mindestens einem 30 Meter oder zwei 15 Meter C Schläuchen bestehen.
3. Es muss ein Hohlstrahlrohr ohne Griff (für den Innenangriff) mit einer Mindestabgabemenge von 100 Liter/Minute Wasserabgabe angeschlossen sein (kein CM Strahlrohr).
4. Das Paket muss ordnungsgemäß im Fahrzeug verlasstet sein (befestigt).
5. Die Feuerwehr muss das Schlauchpaket auch im regulärem Einsatz verwenden.

Wenn alle diese Vorgaben erfüllt sind, kann das Schlauchpaket auch in der Leistungsprüfung verwendet werden.

KBI Erwin Wurzer

Einsatznachbearbeitung - Update für die EMS

Im Herbst soll es wieder ein Update geben, dass bis Mitte/Ende November abgeschlossen sein sollte. Es wird einige kleinere Änderungen geben, genauere Informationen folgen dann noch zu gegebener Zeit.

Der Termin für die Abgabe der Stärkemeldung und der Abschluss der Einsatzberichte (also fertiggestellt und freigegeben, Status fertig 2) wird wie jedes Jahr immer wieder überraschend und unverhofft kommen. Daher schon jetzt die Erinnerung: Bitte die Einsatzberichte möglichst zeitnah erledigen - innerhalb von zwei Wochen nach dem Einsatz sollte der Einsatzbericht abgeschlossen sein.

KBMin Pöschl, KBM Kainz

Ausbildung:

THL-Seminar Ketteneinsatz

In Zusammenarbeit mit der Firma Kilian und Weber Hydraulik wird ein praktisches Seminar zum Thema Kettenrettung angeboten. Das Thema Kettenrettung mit neuer Technik und neuen Methoden gewinnt wieder etwas an Bedeutung.

Termin: 26.10.2018, 11:00 bis ca. 15:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Plattling

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl kann pro Spreizerwehr nur eine Person teilnehmen, die dann das erworbene Wissen als Multiplikator in der eigenen Feuerwehr weitergeben kann. Anmeldung per Mail an: juergen.kainz@web.de

Lehrgänge

- Atemschutzlehrgang: 13. bis 27.10.2018 in Deggendorf/Osterhofen
- Maschinistenlehrgang TSF: 26. bis 27.10.2018 in Oberpörling
- Maschinistenlehrgang LF, TLF: 20. bis 27.10.2018 in Schöllnach
- Modulare Truppausbildung (Basis-Modul/Truppmann):
13. bis 20.10.2018 in Wallerfing
20. bis 27.10.2018 in Hengersberg
- Modulare Truppausbildung (Aufbau-Modul/Truppführer):
13.10.2018 in Schwanenkirchen
- Motorsägenlehrgang: 05./06.10.2018 in Fischerdorf
- Türöffnungslehrgang: 20.10.2018 in Schaufling
- PSNV Erstbetreuer Lehrgang: 03.11.2018, 09:00 bis 16:30 Uhr

Feuerwehr-Termine im Landkreis:

- **Atemschutzleistungsbewerb** in Osterhofen am 06.10.2018
- **Fachbereich Frauen:** Info- und Erfahrungsaustausch am Freitag, 12.10.2018, 19:00 Uhr in Pankofen
- **Jugend:** Donnerstag, 18.10.2018, Jugendwart-Schulung in Osterhofen
- **Wallerfing:** Tag der offenen Tür im neuen Feuerwehrgerätehaus
Mittwoch, 3. Oktober, 11:00 bis 17:00 Uhr